



Berufssportler und Berufstrainer deren Einsatz in deutschen Sportvereinen vorgesehen ist

Für die Beantragung benötigen Sie folgende Unterlagen:

- einen in deutscher Sprache ausgefüllten und eigenhändig unterschriebenen Antrag auf Erteilung eines nationalen Visums einschließlich der Erklärung gemäß §§ 53, 54 Aufenthaltsgesetz (<https://videx-national.diplo.de/>)
- 2 aktuelle, biometrische Passfotos, nicht älter als 6 Monate, vor weißem Hintergrund, in der Größe 45x35 Millimeter
 - Bitte kleben Sie auf den Antragsformular ein Foto (ungeachtet des Hinweises auf dem Formular „nicht aufkleben“) und bringen Sie das zweite mit.
- Auslandspass mit einer Kopie der Datenseite
 - Der Auslandspass muss unterschrieben sein und noch mindestens 3 freie Seiten haben.
- Inlandspass mit einer Kopie der Datenseite und einer Kopie aller Seiten mit Eintragungen. Bei nicht-russischen Staatsangehörigen: Aufenthaltstitel für Russland mit einer Kopie
- Krankenversicherung mit einer Kopie (kann auch erst zur Erteilung des Visums vorgelegt werden)
Es werden ausschließlich innerhalb der EU abgeschlossene Krankenversicherungen akzeptiert.
- Verbindliches Arbeitsplatzangebot oder Vertrag mit einem deutschen Sportverein mit Angabe
 - des Bruttogehaltes (in Höhe von mindestens 50 Prozent der Beitragsbemessungsgrenze für die gesetzliche Rentenversicherung. Die Bemessungsgrenze wird jährlich neu angepasst für das Jahr 2022 liegt das Mindestgehalt bei 3.525 Euro/brutto pro Monat)
 - des Zeitraums des Arbeitsverhältnisses
 - der konkreten Tätigkeitsbeschreibung/Stellenbeschreibung
 - des Beschäftigungsortes
- Formblatt „[Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis](#)“ mit einer Kopie – Dieses Formular ist vom zukünftigen Arbeitgeber auszufüllen.
- Nachweis über die sportliche Qualifikation in Form einer Bestätigung des zuständigen Sportfachverbands im Einvernehmen mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)
 - Das Einvernehmen des DOSB gilt generell als erteilt, wenn der Einsatz in der höchsten Spiel- bzw. Wettkampfklasse erfolgt (bei Fußball auch in der 2. Bundesliga)
- Lückenloser tabellarischer Lebenslauf mit Angabe der vollständigen Adressen und Erreichbarkeiten - mit einer Kopie. Sofern Sie diesen nicht auf Deutsch verfassen, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Für Antragsteller, die noch nicht das 18. Lebensjahr erreicht haben zusätzlich:

- Notarielle Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten zur alleinigen Ausreise und zum dauerhaften Aufenthalt des Kindes im Bundesgebiet mit einer Kopie
- Identitätsnachweise (Datenseite Inlands-/Reisepass) der Sorgeberechtigten mit einer Kopie
- Geburtsurkunde des Antragstellers mit einer Kopie

Wichtige Hinweise

- Das beantragte Visum berechtigt ausschließlich zu einem Aufenthalt als Berufssportler bzw. Berufstrainer.
- Für einen Aufenthalt als Berufssportler bzw. Berufstrainer müssen Antragsteller das 16. Lebensjahr vollendet haben.
- Sofern die Übersiedlung des Ehegatten / der minderjährigen Kinder ebenfalls beabsichtigt ist: Die Visumbeantragung kann gemeinsam mit dem Sportler erfolgen. Es sind die Unterlagen gemäß Merkblatt Ehegattennachzug / Kindernachzug vorzulegen, mit Ausnahme der Meldebescheinigung bzw. der Kopie der Aufenthaltserlaubnis des Sportlers.
- Zusätzliche, hier nicht genannte Unterlagen können im Einzelfall bei Antragstellung oder im Laufe des Visumverfahrens nachgefordert werden.
- Alle nicht deutschsprachigen Unterlagen sind mit einer Übersetzung in die deutsche Sprache einzureichen. Durch einen Übersetzer in der Russischen Föderation angefertigte Übersetzungen bedürfen einer notariellen Beglaubigung. Für Übersetzungen, die durch einen vereidigten Übersetzer in Deutschland gefertigt wurden, ist eine notarielle Beglaubigung nicht erforderlich.
- Inlands- und Reisepass sowie die Krankenversicherung müssen **nicht** übersetzt werden.
- Alle Originale und Übersetzungen sind mit jeweils einer Kopie vorzulegen. Für die im Merkblatt genannten Kopien ist eine notarielle Beglaubigung **nicht** erforderlich.
- Achten Sie auf die Abgabe vollständiger Antragsunterlagen! Unvollständige Anträge können zur Ablehnung des Visumantrags führen.

Checkliste

Diese Checkliste dient ausschließlich der Kontrolle und Vorbereitung der Dokumente für die Antragsabgabe.

Bitte sortieren Sie alle Ihre Antragsunterlagen in der unten angegebenen Reihenfolge.

Der Satz sollte alle Originale (Personenstandsurkunden, Diplome, Pässe, etc.) und eine einfache Kopie in der angegebenen Reihenfolge beinhalten. Sie erhalten diese Originale unmittelbar nach Prüfung durch die Visastelle zurück.

- 1 Passfoto (nur 1. Dokumentensatz);
- Antragsformular mit aufgeklebtem Passbild (nur 2. Dokumentensatz);
- Krankenversicherung;

- Arbeitsplatzangebot bzw. -vertrag;
- Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis
- Nachweis zur sportlichen Qualifikation;
- ggfs. notarielle Einverständniserklärung und Identitätsnachweise der Sorgeberechtigten + Geburtsurkunde des Antragstellers
- Tabellarischer Lebenslauf;
- ggfs. weitere Nachweise;
- Inlandspass + Kopie der Datenseite + Kopien der Seiten mit Eintragungen;
- Reisepass + Kopie der Datenseite + ggfs. Kopie Aufenthaltstitel für Russland

Dieses Merkblatt wird ständig aktualisiert, erhebt aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit.